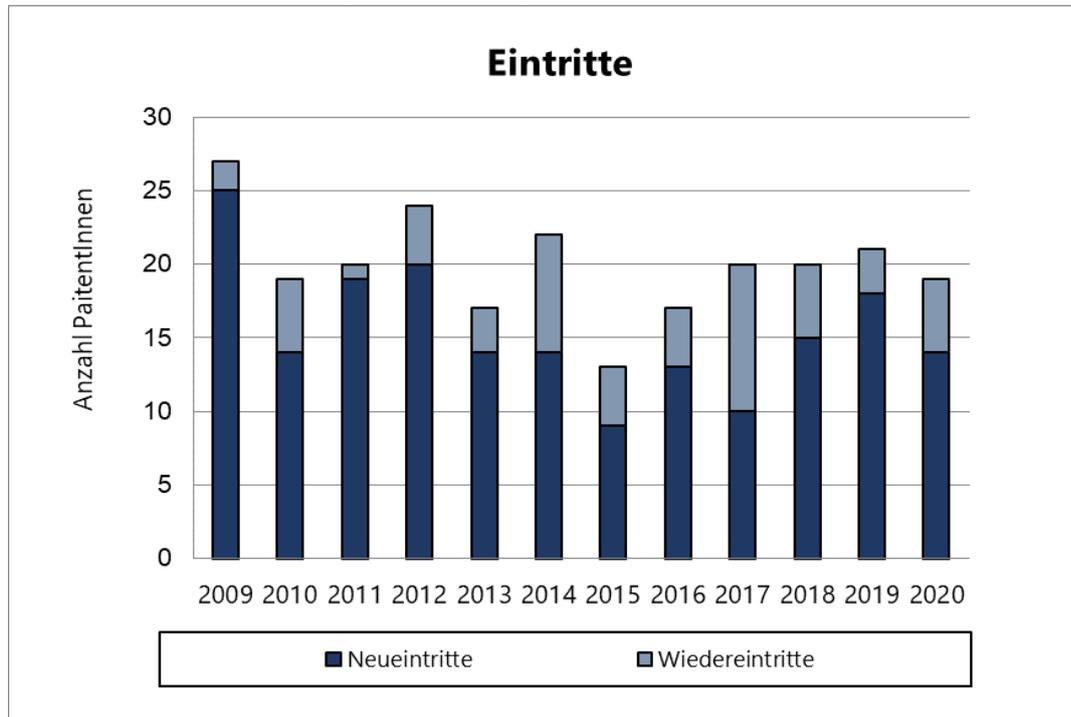


Jahresbericht

KODA 2020

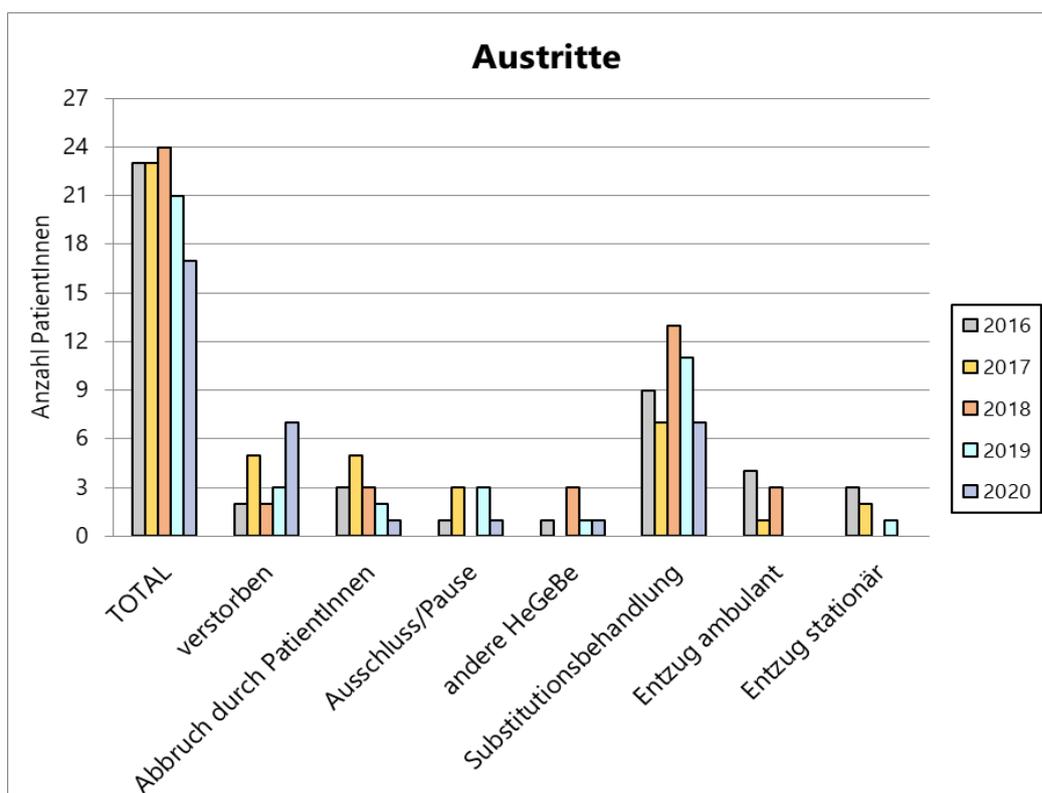
Eintritte

Die Anzahl Neueintritte wie auch die Wiedereintritte im Jahr 2020 sind in der KODA im Vergleich zum Vorjahr leicht gesunken. Es gab 14 Neueintritte und 5 Wiedereintritte.



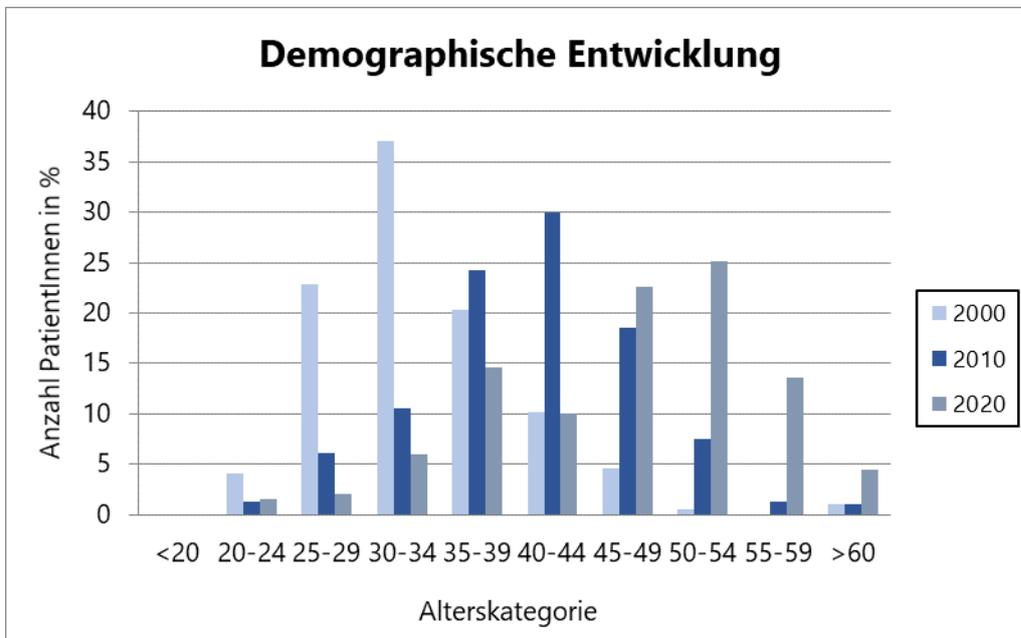
Austritte

Auch bei den Austritten verzeichnet die KODA im Jahr 2020 einen leichten Rückgang. Im Vergleich zum Vorjahr sind es 4 Personen weniger sprich 17 Personen, die die KODA im Jahr 2020 verlassen haben. Die Mehrheit der austretenden Personen hat in eine andere Substitutionsbehandlung gewechselt oder ist leider verstorben. Alle Todesfälle waren vorwiegend auf somatische Ursachen, jedoch nicht auf COVID-19 zurückzuführen.



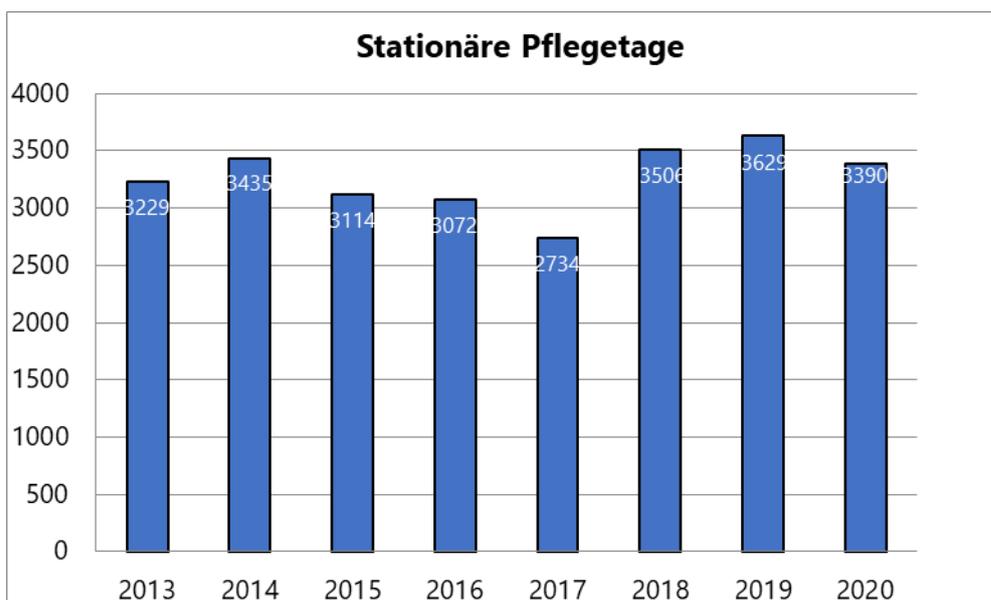
Demographische Entwicklung

Die demographische Entwicklung zeigt, wie auch in den letzten Jahren, eine Alterung der KODA-Patientinnen und -Patienten. Die Personen zwischen 45 und 54 Jahre machen im 2020 den grossen Part aus.



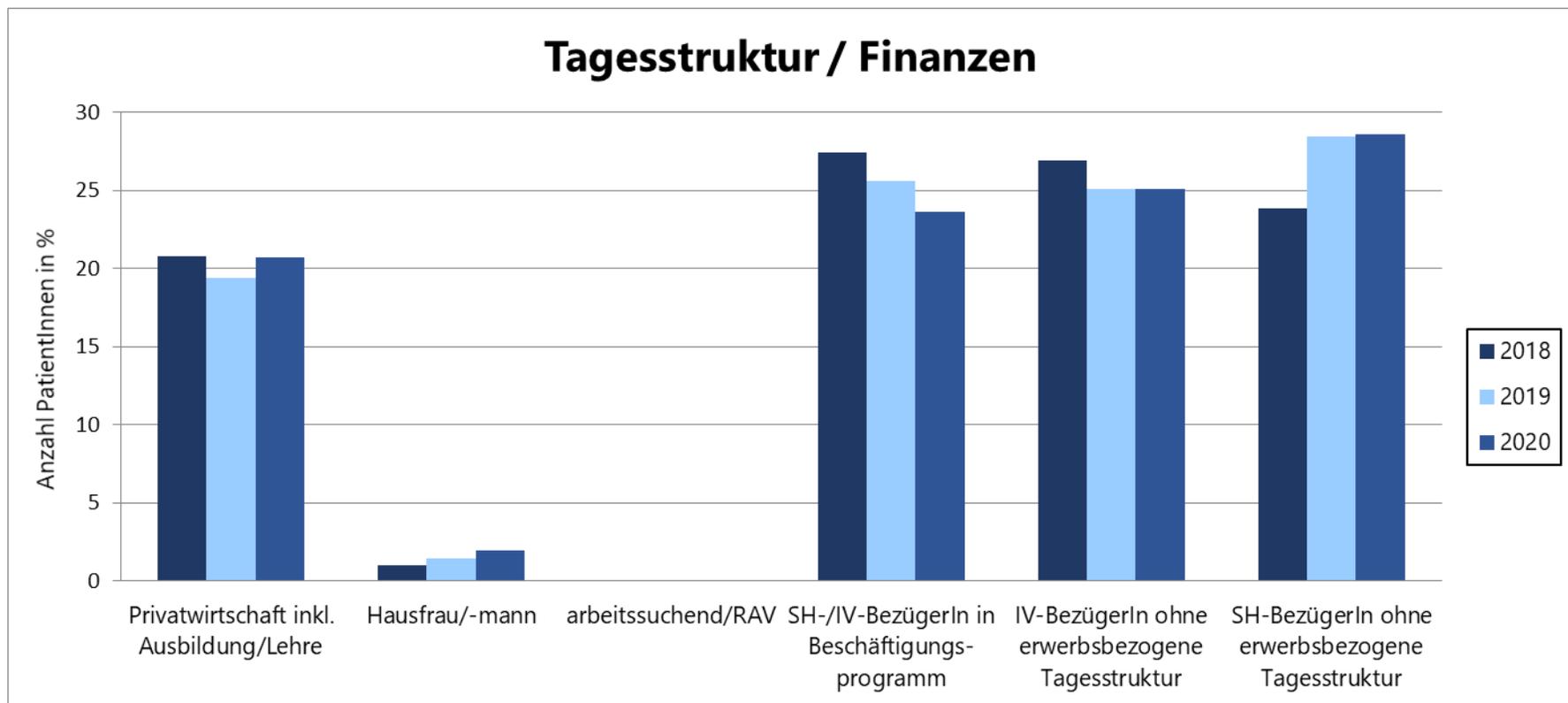
Stationäre Pfl egetage

Die Anzahl stationärer Pfl egetage ist gegenüber dem Vorjahr leicht gesunken. Wir haben nach wie vor einige Patientinnen und Patienten auch in Kranken- oder Pfl egeheimen. Im Vergleich zum Jahr 2019 gab es bei den stationären Pfl egetagen eine Abnahme um rund 6%.



Tagesstruktur

Gegenüber dem Jahr 2019 zeigt sich im Jahr 2020 ein minimaler Rückgang an Patientinnen und Patienten, die in einem Beschäftigungsprogramm arbeiten. Dafür gibt es eine leichte Zunahme bei den Patientinnen und Patienten, die in der Privatwirtschaft (inkl. Ausbildung) tätig sind (insgesamt etwas mehr als 20%). Knapp 30% gehen keiner erwerbsbezogenen Tagesstruktur nach, was angesichts der vielen somatischen und psychiatrischen Diagnosen der KODA-PatientInnen wenig ist.



Für die Behandlung in der KODA

Zu einem erfolgreichen 2020 haben folgende Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen beigetragen: Aliesch Maya, Bauer Michaela, Bigler Mirjam, Bitterli Tara, Colombo Alessandra, Donini Raphaela, Dübendorfer Sonja, Dujmović Vera, Ebner Tanja, Fankhauser Hanspeter, Fankhauser Tanja, Gerster Lukas, Haldimann Ursula, Haller Ronald, Hawlitzky Nicole, Jobe Claudia, Keller Verena, Kiener Christa, Kuhn Nora, Leiser Luca, Loebnitz Sonja, Luginbühl Mathias, Maissen Anna, Messer Deborah, Perez Monica, Roth Maximilian, Rumenović Ana, Tilibs Aline, Toniutti Silvana, van Wijnkoop Franziska, von Gunten Lukas, Wild Beatrice, Wilhelm Marc, Wintzen Fryderyk, Zoll Petra, Zürcher Helmut

Infektiologie Insel: Hofmann Eveline, Piezzi Vanja, Renz Nora, Thurnheer Christine

Trägerschaft Verein Behandlungszentren für Suchtmedizin Bern, Biel, Burgdorf (BZS): Hänsenberger Stephan (Präsident, Inhaber abso), Gerber Stefan (CEO, südhang), Habegger Cornelia (Inhaberin habegger.1968 GmbH), Merz René (Generalsekretär Direktion Soziales und Sicherheit, Stadt Biel), Müller Regula (Generalsekretärin Direktion für Inneres und Justiz, Kanton Bern)

Die Leitung der KODA:

Naemi Wälchli, Co-Geschäftsleiterin

Philipp Stettler, Co-Geschäftsleiter

Dr. med. Peer-Willem Brandt, Chefarzt BZS